



SOZIALE POLITIK FÜR DARMSTADT

Liebe Genossinnen
und Genossen,

hier erhaltet ihr die erste Ausgabe des neuen Mitgliederbriefs. Er informiert euch über das Parteilieben und über unsere Politik in Stadt, Land und Bund. Ihr bekommt damit regelmäßig Informationen über zentrale Themen und anstehende Termine.

Eine starke SPD für Darmstadt

Wir können nur erfolgreich sein, wenn wir geschlossen auftreten und gemeinsam Ziele verfolgen. Das hat die gewonnene Oberbürgermeisterwahl gezeigt. Der neue sozialdemokratische Oberbürgermeister nimmt alle Stadtteile in den Blick. Er hat auch ohne eigene Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung einiges auf den Weg gebracht und wichtige Debatten angestoßen. Zudem rückt Hanno Benz mit der SPD die Unterstützung für Vereine und Kultur wieder in den Mittelpunkt.

Bei der Kommunalwahl in zwei Jahren wollen wir erreichen, dass keine Koalition ohne unsere Beteiligung gebildet werden kann und der Oberbürgermeister eine Koalition hat, die gemeinsam mit ihm soziale Politik für alle macht.

Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen wir einen offenen Politikstil. Wir müssen neue Netzwerke knüpfen und alte wiederbeleben. Vor allem müssen wir raus zu den Menschen. Genau dort möchte ich mit der Partei hin.

Parteiarbeit

Der Parteitag hat Anfang des Jahres einen neuen Vorstand gewählt. Aktuell arbeitet er an Eckpunkten zu einem Papier zum Wachstum der Stadt. In Abstimmung zwischen Vorstand, Fraktion, Arbeitsgemeinschaften und Fachgruppen werden Positionen erarbeitet, wie diese Entwicklung sozial gestaltet werden kann. Auf ihrer Grundlage wollen wir uns frühzeitig mit unterschiedlichen Institutionen und Expertinnen und Experten austauschen.

Es wird nicht bei abstrakten Zieldebatten bleiben. Sozial gerechtes Wachstum in Darmstadt bedeutet für uns, dass die soziale Infrastruktur im Gleichschritt mit Gewerbe und Wohnraum wachsen muss: Ziel sind durchmischte Quartiere mit sozialer und ÖPNV-Infrastruktur, Nahversorgung, Arbeitsplätzen, Kultur und Gastronomie. Die Debatten der letzten Monate zeigen, wir sind damit auf einem guten Weg und werden von vielen als gestaltende Kraft wahrgenommen.



Bijan Kaffenberger Mdl

Parteivorsitzender

Der Parteitag hat unsere Satzung dahingehend geändert, dass der Unterbezirksvorstand ein Arbeitsprogramm erarbeitet und Verantwortlichkeiten festlegen muss. Auf seiner nächsten Sitzung wird dazu ein erster Entwurf vorgelegt und auf einer Klausur des Vorstandes im September dann abschließend beraten. Die Vorbereitung der Kommunalwahl spielt dabei bereits eine zentrale Rolle.

Die Kommunalwahl zu gewinnen, ist und bleibt die wichtigste Aufgabe in den kommenden Jahren. Dieses Ziel zu erreichen, dafür will ich gemeinsam mit euch kämpfen, für eine starke SPD, ohne die keine Koalition in dieser Stadt gebildet werden kann.



VERANTWORTUNG GEGENÜBER ALLEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN



Michael Siebel
Fraktionsvorsitzender

Für ein „Darmstadt für alle“ war Hanno Benz im Oberbürgermeister-Wahlkampf angetreten, dafür wurde er von der Bevölkerung gewählt. Die Bürgerinnen und Bürger wollten kein „weiter so“ grüner Klientelpolitik. Nach einem Jahr Amtszeit steht fest: Hanno Benz löst sein Wahlversprechen ein. Er hat wichtige Themen neu akzentuiert und Veränderungen eingeleitet.

Gemeinsam Verantwortung für den Haushalt

Einem Verantwortungsbündnis aus Oberbürgermeister, Koalition und SPD-Fraktion ist es gelungen, einen Haushalt zu schmieden, der ein soziales Darmstadt sichert.

Bei der Überprüfung der Ausgaben wurde das aktuell viel diskutierte Klimaticket aus Sparwängen abgespeckt, schlägt aber noch mit 190.000 Euro pro Jahr zu Buche. Seither hat sich die Finanzsituation nochmals verschlimmert. Im nächsten Jahr steht ein Konsolidierungsbedarf von rund 96 Millionen an. Angesichts dessen ist ein Klimaticket, das nur verhältnismäßig Wenigen zu Gute kommt, dessen Wirkung obendrein nicht bewiesen ist, sondern nur behauptet wird, einfach nicht finanzierbar. Aus Verantwortung für den Haushalt lehnen wir es ab.

Parkraumbewirtschaftung sozial gestalten

Verantwortung gegenüber allen Bürgerinnen und Bürgern treibt uns auch bei der Parkraumbewirtschaftung an. Sie muss fair gestaltet werden. Dies verlangt, die Bedürfnisse der Anwohnenden und Beschäftigten zu berücksichtigen und unserer örtlichen Wirtschaft gerecht zu werden. Deshalb haben wir uns für Sonderparkausweise für Gewerbetreibende und Selbstständige stark gemacht und konnten erreichen, dass bei der Parkraumbewirtschaftung nachjustiert wird.

Sozialen Wohnungsbau zukunftssicher aufstellen

Verantwortung gegenüber allen Bürgerinnen und Bürgern ist auch unser Stichwort bei den Standards im sozialen Wohnungsbau. Wir wollen eine Absenkung auf das gesetzlich festgeschriebene Niveau. Der Bauverein ist unser Garant dafür, Wohnraum für alle anbieten zu können. Hierbei dürfen wir ihn nicht überfordern. Vor dem Hin-

tergrund der explodierenden Preise im Bausektor kann er nicht die von der Koalition geforderten übergesetzlichen Standards erfüllen und gleichzeitig seiner Verpflichtung nachkommen, seine Wohnungen so zu sanieren und zu modernisieren, dass die Mieterinnen und Mieter dann auch menschenwürdig untergebracht sind. Das hieße, unseren Bauverein in die Insolvenz zu treiben.

Neue Aufgabenverteilung in der Fraktion

Die Fraktion hat ihren stellvertretenden Vorsitzenden Michael Siebel einstimmig zum Nachfolger von Anne Marquardt gewählt. Die bisherige Fraktionsvorsitzende verlässt die Stadtverordnetenversammlung nach acht Jahren auf eigenen Wunsch. Die Fraktion hat Anne Marquardt viel zu verdanken und möchte ihre sachorientierte Arbeit fortsetzen.

Tim Sackreuther bleibt stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Carolin Simon und Ulrike Schmidbauer wurden neu als Stellvertreterinnen gewählt. Schmidbauer ist zudem als stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin für Siebel nachgerückt.



DARMSTADT WIEDER FÜR ALLE – OBERBÜRGERMEISTER HANNO BENZ SEIT EINEM JAHR IM AMT

Seit einem Jahr ist der Sozialdemokrat Hanno Benz Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Darmstadt ist eine weltoffene, eine lebenswerte Stadt. Doch schnell hat sich gezeigt: Unter dem Darmstädter Hochglanzlack steckt viel Rost. Es geht für die SPD darum, gemeinsam mit dem Oberbürgermeister enorme Herausforderungen anzugehen, damit unsere Stadt eine weltoffene, lebenswerte Stadt bleibt und Darmstadt wieder eine Stadt für alle wird!

Bürgernähe und Verwaltung

In der Stadtverwaltung werden Aufgaben in Zukunft vielschichtiger und Abläufe schneller. Alle Verfahren müssen mit kürzeren Wartezeiten und weniger bürokratischem Aufwand erledigt werden können. In einer Digitalstadt sollten Serviceleistungen der Verwaltung zuverlässiger online zur Verfügung stehen.

In allen Stadtteilen ist unserem Oberbürgermeister der direkte Kontakt zu den Menschen wichtig. Dafür wurden die Bürgersprechstunden in den Stadtteilen erfolgreich neu ausgerichtet. Ein gutes Beispiel ist außerdem die mit dem Verkehrs- und Mobilitätsdezernat zusammen ausgerichtete Bürgerinformationsveranstaltung zur ÖPNV-Anbindung Wixhausens oder die neue Mel-

destelle in Arheilgen. Für Bürgerbüros in Kranichstein und in der Heimstättensiedlung sind mittlerweile Konzepte auf dem Weg. Und in das Stadthaus Grafenstraße werden wieder wichtige städtische Ämter einziehen, um in der Innenstadt präsent und aus allen Stadtteilen gut erreichbar zu sein.

Haushalt

Seit dem Start des sozialdemokratischen Oberbürgermeisters ist jede Entscheidung der Verwaltung und Stadtverordnetenversammlung von einem Haushalt geprägt, dessen Zahlen sich in kurzer Zeit dramatisch verschlechtert haben. Es ist dem Oberbürgermeister zusammen mit der Koalition und der SPD als der größten Oppositionsfraktion im Stadtparlament gelungen, einen genehmigungsfähigen Haushalt 2024 umzusetzen. Das bedeutet auch höhere Gebühren und Steuern, um das Haushaltsdefizit zu bewältigen. Umgekehrt ist es dem sozialdemokratischen Oberbürgermeister und der Darmstädter SPD gelungen, im Sport, in der Kultur und beim Sozialen eine zuverlässige Förderung sicherzustellen. Auch in den nächsten Jahren wird jeder Haushalt zu Diskussionen führen, die mit Blick auf ein Darmstadt wieder für alle nicht gescheut werden dürfen.



Hanno Benz
Oberbürgermeister
Wissenschaftsstadt Darmstadt

Perspektiven

Darmstadt ist eine attraktive Stadt, in der viele Menschen leben wollen. Das birgt Herausforderungen für Wohnen, Freizeit, Gesundheitsversorgung, Stadtwirtschaft und vieles mehr. Dazu hat Oberbürgermeister Hanno Benz einen Wachstumskongress für den 11. Oktober 2024 initiiert – gemeinsam mit der Technischen Universität und unter wertvoller Beteiligung des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Hier sollen Wissenschaft und Politik über Perspektiven diskutieren. Dazu gehört auch, Lösungen gemeinsam mit der Region zu finden – und es geht um eine ehrliche Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. ➤



OBERBÜRGERMEISTER HANNO BENZ SEIT EINEM JAHR IM AMT

Die Vernetzung mit der Region spielt dabei eine große Rolle. Daher tagt die Südhessen-Runde wieder regelmäßig, gab es einen Verkehrsgipfel und viele Einzelgespräche mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus den benachbarten Städten und Gemeinden.

Für Oberbürgermeister Hanno Benz ist klar: die richtigen Lösungen gibt es nur gemeinsam!

Perspektiven für die Innenstadt

Rund um den Luisenplatz soll ein Stadtzentrum entstehen, in dem Menschen gerne einkaufen und gerne Restaurants oder Kulturangebote besuchen. Leerstände wie dem früheren Kaufhof bewirken genau das Gegenteil. Stattdessen sind mittel- und langfristige Antworten gefordert, die nur mit verschiedenen politischen und gesellschaftlichen Akteuren erarbeitet werden können. Auch hier hat der Oberbürgermeister wichtige Akzente gesetzt und Lösungen auf den Weg gebracht.

Dialog und Zusammenarbeit

Der Ausgang der Oberbürgermeisterwahl im April 2023 hat gezeigt: Die Menschen wollen kein „Weiter so“ – die Darmstädterinnen und Darmstädter wollen eine andere Politik – ein Darmstadt wieder für alle! Hanno Benz hat diesen Auftrag entschlossen angenommen. Sein Ziel: Gute Lösungen und beste Perspektiven für die Darmstädterinnen und Darmstädter.

Dafür arbeitet Oberbürgermeister Hanno Benz, dafür arbeitet die Darmstädter SPD: Beide sind bereit zum Dialog und zur Zusammenarbeit für ein Darmstadt wieder für alle!



NEUES AUS DEM LANDTAG

Die letzte Plenarwoche des Landtages hat vom 28.-20. Juni 2024 stattgefunden.

Sport im Fokus

Diesmal ging es im Landtag sportlich zu. Beim „Abend des Sports“ wird jedes Jahr ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Das gibt es natürlich auch in meinem Wahlkreis und deshalb habe ich mich gefreut, einige Vereinsmitglieder als Gäste nach Wiesbaden einzuladen zu können. Liebe Grüße an die SG Eiche Darmstadt, die SG Arheilgen und die Behindertensportgemeinschaft Weiterstadt.

Am Mittwoch ging es im Plenum dann um das sportliche Ereignis, das gerade viele beschäftigt: Die UEFA Europameisterschaft 2024 in Deutschland. Sie wird auch in Hessen ausgetragen. Diskutiert wurde über die Frage, wie das Turnier nachhaltig positive Effekte auf den Fußball und allgemein auf den Breitensport haben kann.



Bijan Kaffenberger

Mitglied des
Hessischen Landtags

Setzpunkt Jugend

In unserem Setzpunkt, also dem Thema, das der SPD-Fraktion dieses Mal besonders wichtig war, ging es darum, die Beteiligung und Förderung von Jugendlichen auszuweiten. Bei vielen Jugendlichen herrscht ein allgemeiner Krisenmodus vor. Erst Corona, Krieg, Zukunftsangst - das ist es, was Kinder und Jugendliche stark beschäftigt. Deshalb wollen wir den Kindern und Jugendlichen im Land eine stärkere Stimme geben. Ich habe mich außerdem gefreut, dass wir eine andere Sache umsetzen konnten, die viele junge Menschen betrifft: Mit dem kostenfreien Meister wird die akademische und berufliche Ausbildung jetzt endlich gleichgestellt. Das ist für viele individuell wichtig und hilft dem Land gleichzeitig bei der Fachkräftegewinnung.

Fokus auf Hochschulen

Ich habe diese Woche zwei Reden zum Thema Hochschulpolitik gehalten. Einmal zur Finanzierung der Hochschulen in Hessen über den sogenannten Hochschulpakt. Es beginnen nämlich gerade die Verhandlungen zum Hochschulpakt 2026-2030. Die zweite Rede ging um den Umgang mit dem neu entflammten Konflikt zwischen der Hamas und Israel, der auch an unseren hessischen Hochschulen breit diskutiert wird. Wichtig ist uns als SPD-Fraktion im Landtag dabei zu betonen, dass wir Antisemitismus und Gewalt gegen jüdische Mitmenschen an Hochschulen keinesfalls dulden. Gleichzeitig soll der Diskurs zum politischen Umgang mit dem Konflikt aber eben möglich sein, denn das ist auch eine Aufgabe von Hochschulen.



ZWEI BEISPIELE FÜR EIN GUTES ZUSAMMENWIRKEN ZWISCHEN POLITIK UND GESELLSCHAFT

Für mehr Chancengerechtigkeit und soziale Inklusion

Als Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 186 freue ich mich, dass drei Schulen in Darmstadt vom Startchancen-Programm der Bundesregierung profitieren. Das Programm hilft, Bildung für alle gerechter und besser zugänglich zu machen. Denn Bildungserfolg darf nicht vom Wohlstand und Bildungsgrad der Eltern abhängen. Schulen mit vielen armutsgefährdeten Kinder brauchen deshalb mehr Unterstützung.

Die Erich-Kästner-Grundschule, die Heinrich-Heine-Schule und die Wilhelm-Leuschner-Schule können ab dem nächsten Schuljahr gezielt in lernförderliche Infrastruktur und Ausstattung investieren. Darunter fallen Personalmittel, etwa für Schulsozialarbeit, sowie individuelle Chancenbudgets.

Das Chancenbudget können die Schulen dort einsetzen, wo es am dringendsten benötigt wird. Es kann für Ausflüge, Fortbildungen, Gesundheitskurse oder die berufliche Orientierung genutzt werden.

Die Förderung von zwei Grundschulen in Darmstadt ist mir besonders wichtig. Denn hier wird der Grundstein für lebenslanges Lernen gelegt. Es ist entscheidend, Grundschüler:innen beim Erlernen von Lesen, Schreiben und Rechnen zu fördern.

Als Jugendliche:r den Politikbetrieb hautnah erleben

Es ist mir eine besondere Freude, dieses Jahr einen Platz für das „Planspiel Zukunftsdialog 2024“ der SPD-Fraktion zu übernehmen. Drei Tage lang werden rund 100 politikinteressierte Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende aus ganz Deutschland in den Gebäuden des Deutschen Bundestags über politische Zukunftsfragen diskutieren.

Das Jugendprogramm ist mir ein persönliches Herzensanliegen. Denn die spielerische, aber realistische Simulation der Arbeit der SPD-Bundestagsfraktion ist eine tolle Möglichkeit, in die Rolle der Abgeordneten zu schlüpfen und zu erleben, wie Demokratie funktioniert.



Andreas Larem
Mitglied des
Deutschen Bundestags

Für das Planspiel (10.-12.11.2024) verberge ich einen Platz nach Darmstadt. Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 20 Jahren.

Interessierte bitte ich, ihre Bewerbungen bis 15.08.2024 an andreas.larem@bundestag.de zu schicken. Ob kreative Beiträge wie Essays, Videos und Collagen, oder schriftliche Bewerbungen – die Ausgestaltung der Bewerbung steht den Jugendlichen offen.



TERMINE



Änderungen vorbehalten.
Zu allen Sitzungen erfolgen gesonderte Einladungen.

Juli

- 02.07. | 20:00 Uhr | Unterbezirksvorstand | Haus der Vielfalt
- 07.07. | 11:00-13:00 Uhr | OV Mitte | Heinerfest-Frühshoppen | Hausmann-Stand am Herrngarten
- 23.07. | SPD-Landtagsfraktion | Sommertour des Fraktionsvorsitzenden Tobias Eckert in Darmstadt
- 26.07. | 15:00 Uhr | Andreas Larem MdB
Auf eine Bratwurst mit Andreas Larem - Bürgerdialog | Salm-Imbiss Darmstadt

August

- 02.08. | 16:00 Uhr | AG 60plus | Vorstandssitzung | Alte Feuerwehr Arheilgen
- 17.08. | 12:00 Uhr | SPD Darmstadt | CSD Darmstadt - Beteiligung an der Demo-Parade
- 23.08. | 17:00 Uhr | OV Gervinus
Sommerrundgang: Mit Peter Engels auf den Spuren der Straßennamen | Treffpunkt folgt
- 28.08. | 19:00 Uhr | UB Darmstadt | Wahlkreis-Konferenz WK 186 | Zum Goldenen Löwen
- 30.08. | 19:00 Uhr | OV Heimstätte | Eröffnung der Kerb | Festplatz Friedrich-Ebert-Schule

September

- 01.09. | 14:00 Uhr | OV Heimstätte | Kerbumzug | Treffpunkt Winkelschneise
- 02.09. | 12:00 Uhr | OV Heimstätte | Kerb-Frühshoppen | Festplatz Friedrich-Ebert-Schule
- 04.09. | 19:30 Uhr | Unterbezirksvorstand | digital

SPD UNTERBEZIRK DARMSTADT

Bijan Kaffenberger
Vorsitzender

Geschäftsstelle

Justin Witzeck
Geschäftsführer

Sabine Wohlleben
Mitarbeiterin

Postfach 11 13 21
64228 Darmstadt
06151-427210
info@spd-darmstadt.de

Spenden

SPD Darmstadt
IBAN: DE10 5085 0150 0000 6000 08
Jede Spende, egal wie hoch, unterstützt unsere politische Arbeit, vor allem Veranstaltungen oder Wahlkämpfe. Eine Spendenquittung erfolgt automatisch.

 www.spd-darmstadt.de

 [spd.darmstadt](https://www.facebook.com/spd.darmstadt)

 [spd.darmstadt](https://www.instagram.com/spd.darmstadt)

Mitgliederbrief

Der Mitgliederbrief informiert regelmäßig über die Arbeit von Partei, Fraktion und unserer Amts- und Mandtagsträger. Weitere Informationen über ihre Arbeit findet ihr auf ihren Homepages und Social-Media-Profilen.

Bildnachweis

Maximilian König (Bijan Kaffenberger), Sandra Kühnapfel (Hanno Benz), Patrick Liste (Andreas Larem), Phil Lehmann (Fraktion außer Tim Sackreuther), Mirko Lilje (Tim Sackreuther)



SOZIALE POLITIK FÜR DARMSTADT

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



Michael Siebel
Stadtverordneter
Fraktionsvorsitzender



Carolin Simon
Stadtverordnete
Stv. Fraktionsvorsitzende



Tim Sackreuther
Stadtverordneter
Stv. Fraktionsvorsitzender



Ulrike Schmidtbauer
Stadtverordneter
Stv. Fraktionsvorsitzende



Samantha Härter
Stadtverordnete



Tim Huß
Stadtverordneter



Phil Lehmann
Stadtverordneter



Oliver Lott
Stadtverordneter



Barbara Lücke
Stadtverordnete



Tobias Reis
Stadtverordneter



Kevin Trah Bente
Stadtverordneter



Santi Umberti
Stadtverordneter

SPD FRAKTION

Geschäftsstelle
Christina Fischer
Geschäftsführerin
Marburger Straße 13
64289 Darmstadt
06151-2790270
info@spdfraktion-da.de

 www.spdfraktion-da.de

MAGISTRAT



Hanno Benz
Oberbürgermeister



Rita Beller
Ehrenamtliches
Magistratsmitglied

HESSISCHER LANDTAG



Bijan Kaffenberger
Mitglied des Hessischen Landtags (Wahlkreis 50)

Büro im Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
0611 350-665
b.kaffenberger2@ltg.hessen.de

Büro im Wahlkreis
Holzstraße 2
64283 Darmstadt
06151 788 550
b.kaffenberger3@ltg.hessen.de

 www.bijan-kaffenberger.de
 [bijan.kaffenberger.landtag](https://www.facebook.com/bijan.kaffenberger.landtag)
 [bijan_kberg](https://www.instagram.com/bijan_kberg)
 [@bijankaffenberger3312](https://www.youtube.com/@bijankaffenberger3312)

DEUTSCHER BUNDESTAG



Andreas Larem
Mitglied des Deutschen Bundestags (Wahlkreis 186)

Büro im Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
030 22773963
andreas.larem@bundestag.de

Büro im Wahlkreis
Holzstraße 2
64283 Darmstadt
06151 3071635
andreas.larem@bundestag.de

 www.andreas-larem.de
 [andreas.larem.mitglieddesbundestags](https://www.facebook.com/andreas.larem.mitglieddesbundestags)
 [andreas.larem](https://www.instagram.com/andreas.larem)